

# SCHENK'S WOMO TOUR 2012



## CHIEMSEE - GRADO - WOLFGANGSEE

### 1. Tag 20.06. Mi. Prien / Chiemsee

330km

Fahrt via A8 ohne Stau nach Prien auf den Panorama Camping "Harras" [www.camping-harras.de](http://www.camping-harras.de)

Der Platz liegt direkt am See und ist ein idealer Ausgangspunkt für die Inseln Herren- und Frauenchiemsee und das Chiemgau.

83209 Prien am Chiemsee Tel.: 08051/904613. GPS 47° 50,5' N / 12° 22,6' E  
2 Personen + WoMo → 19 € + Kurtaxe 1,5 € → Strom 2 €

Den Nachmittag verbrachten wir auf dem Platz, ein RTL Team drehte eine Reportage über "all inclusiv" Urlaub, wir wurden auch interviewt, gaben aber die falschen Antworten. Die Ossi neben uns bedienten das Klischee und wurden gesendet. ;-)

Es war 30 Grad und drückend Schwül, ein Gewitter am Abend brachte erfrischende Abkühlung.



*Tipp: Auf dem CP Gelände gibt es auch Stellplätze für 12 € mit VE/Strom/WC/Dusche aber nur für maximal eine Übernachtung.*

*Ein weiterer Übernachtungsplatz ist bei Fa. Schraml, ein Parkplatz ohne Abgrenzung zu Pkws, es gibt ein Hinweisschild an der Straße (kein WoMo Piktogramm), die Einfahrt ist von Prien-Stock Richtung Harras kommend ca. 100m nach dem Hochseilgarten-Kletterwald links ab. 10 € max 1 Nacht. N 47.854, E 12.367*

### 2. Tag 21.06. Do. Prien / Chiemsee (Prienavera Bad)

Nach dem Frühstück radelten wir ca. 2,5 km nach Prien - Stock (Hafen) zum Spaß und Erlebnisbad

„Prinavera“ [www.prienavera.de](http://www.prienavera.de)

Immer Donnerstags ab 10 Uhr gibt es ein Rentner-Special "Fit & Fun für Senioren" 3h für 5,50 € .

Gerti hatte ihren Ausweis nicht dabei, sie wurde geschätzt und ging als Senior durch :-)

Nach dem Baden bummelten wir über die Promenade, enternten einen Biergarten und bestellten Steckerlfisch (Makrele) zum Weißbier :-), sehr Empfehlenswert!

Ein kurzer Abstecher mit dem Rad nach Prien Zentrum, und zurück zum CP.

Am Abend und in der Nacht zog ein Gewitter mit Regen über uns weg ....



### 3. Tag 22.06. Fr. Prien / Chiemsee (Inseltour)

[www.chiemsee-schiffahrt.de](http://www.chiemsee-schiffahrt.de)

Nach dem nächtlichen Gewitter ist die Schwüle vertrieben, ein optimaler Tag für die Chiemseeinseln... Mit dem Rad fuhren wir zum Schiffsanleger in Prien - Stock. Um 9:50 startete das Schiff zu Herreninsel, wir buchten die kleine Inselrundfahrt für 8,20 €.

Das prunkvolle Schloss mit den Wasserspielen beeindruckte. Der Eintritt 7 € (mit Kurkarte vom CP)



Weiter mit dem Schiff zur Fraueninsel:

Eine Insel mit Frauenkloster, einer sehenswerten Kirche, schöne Blumen- und Biergärten, Töpfereien, Fischräuchereien ....

Wir umrundeten auf dem 1,5km langen Uferweg die Insel, und kehrten unterwegs bei einer Fischräucherei ein. Die gerauchte Renke schmeckte.



Zurück ging es mit dem nostalgischen Schaufelraddampfer "Ludwig Fessler" von 1926.

An der Prien-Promenade neben dem Anleger gab es noch einen Cappuccino mit Beilage ;-)

Am Abend: Fußball EM Deutschland - Griechenland. 4:2 "geht doch"

### 4. Tag 23.06. Sa. Prien / Chiemsee (Rosenheim)

Heute steht ein Ausflug nach Rosenheim auf dem Plan.

Zuerst ging es mit dem Rad nach Prien-Stock zum Schiffsanleger. Mit der historischen 125 Jahre alten "Chiemsee Bockerl" der Chiemsee Bahn fuhren wir die 1,8 km lange Strecke in 8 min. zum Bhf. Prien. (Retourticket 3,60 €).



Von Prien brachte uns der Regional Zug in 20 min. für 11 € nach Rosenheim und Retour.

Rosenheim hat eine schöne Altstadt durch die ein Bummel lohnt.



Zurück in Prien am Hafen war ein Eiskaffee fällig ...

Am Nachmittag besuchten uns unsere BB Nachbarn Renate und Dieter auf dem CP. Sie waren mit der "Susi", der neuen Enduro über das Wochenende am Chiemsee unterwegs.

### 5. Tag 24.06. So. Prien / Chiemsee CP

[www.chiemsee-alpenland.de](http://www.chiemsee-alpenland.de)

Heute ist faulenzten am CP angesagt!

Nach dem Frühstück kamen Renate & Dieter vorbei, Renate war ganz mutig und badete im, für mich "saukalten" See. Am Nachmittag brachen sie in Richtung BB via Deutsche Alpenstrasse auf.



Wir grillten noch gemütlich 1 kg Garnelen und ließen den Tag mit einer Flasche Wein ausklingen.

....in der Nacht kam der vorhergesagte Regen.

### 6. Tag 25.06. Mo. → Salzburg – Tauern tunnel – Villach – Triest – Grado / Aquileia CP

410 Km

.... es Regnet in Strömen und es soll die nächsten Tage so bleiben.

Wir disponierten kurzerhand um, kauften ein "Pickerl" und starteten in Richtung Italien.

Nach dem Tauern tunnel hörte der Regen auf, am Ossiachersee tankten wir nochmals für 1,349 € voll. Der Diesel in Italien kostet stolze 1,69 €.

In Grado, unserem Zielort war es 35 ° Heiß und drückend Schwül. Der Stellplatz liegt am Ortseingang auf dem Parkplatz Pineta „Sacca dei Moreri“ 12,50 € inkl. VE, Strom und Wasser.

GPS: 45° 40' 46"N/13° 23' 58"E

Der Platz entpuppte sich als ein asphaltierter Grossparkplatz, mit gekennzeichneten Flächen für Mobile (Camping nicht erlaubt). Es gab keinen Schatten und der Asphalt sorgte für zusätzlich Wärme .... bei der Hitze nein Danke!

Wir fahren durch Grado und auf dem Damm über die Lagune ins 11 km entfernte Aquileia einem der wichtigsten und reichsten Städte des antiken Römischen Reichs und UNESCO - Weltkulturerbe.

Der gleichnamigen ACSI 16 € Camping Platz liegt direkt neben den antiken Ausgrabungsstätten, ist schattig und hat einen Pool.

[www.campingaquileia.it](http://www.campingaquileia.it)



Am Abend, nach dem wir mit Grillen fertig waren, brachte ein Hitzegewitter erfrischende Abkühlung.

## 7. Tag 26.06. Di. Aquileia CP

.... nach dem Frühstück im Freien besuchten wir die Ausgrabungsstätten der alten Römer und besichtigten die Basilika, die eins der Zentren des Christentums im Mittelalters war. Der italienische Latte Macchiato an der Basilika sowie das Zitronensorbet in der Gelateria um die Ecke waren lecker.



Am Nachmittag war schwimmen im CP Pool und faulenzen am WoMo angesagt.

## 8. Tag 27.06. Mi. Fahrt von Italien zum Wolfgangsee

380 km

Der Wetterbericht für das Salzkammergut schaut gut aus ... eine Hitzewelle ist vorhergesagt. Wir packten unsere "7 Sachen" und schaukelten gemütlich und ohne Stau auf der Autobahn nach Norden.

Unser Ziel ist der Romantik Camping Lindenstrand [www.lindenstrand.at](http://www.lindenstrand.at)  
 Er liegt nahe St. Gilgen, direkt am Wolfgangsee, an einer romantischen Bucht in Schwand 19.  
 Tel. +43 6227-3205-0 GPS E 13°24'12" / N 47°44'25"  
 ACSI 16€ + Kurtaxe 0,90 €/Pers., ein Platz direkt am See kostet 3 € extra. (WiFi 1h 1€)

Wir bekamen den letzten freien Platz direkt am See. Nach dem das WoMo "aufgebaut" war, erfrischte ein Bad im mit ca. 21° nicht zu kalten Wolfgangsee.



**9. Tag. 28.06. Do. Wolfgangsee (St. Wolfgang)**

Sehenswert und berühmt ist natürlich St. Wolfgang mit seinem „Weißen Rössl“ . Wir radelten ca. 2 km an den Schiffsanleger "Gschwendt Parkplatz" und schipperten um 10:45 Uhr mit dem Dampfer über den See .... (Retourticket 6,60 €)

St.Wolfgang besteht nur aus Souvenir Läden, Hotels und Wirtschafte, dem Bahnhof der Schafbergbahn und einer sehenswerten alten Kirche. Ein Messingschild mit „Familie Lippert – Gravur“ auf der Kirchenbank! Ob Gerti noch Verwandtschaft in St.Wolfgang hat?



Die Süßspeise auf der Terrasse des "Weissen Rössel" überließen wir den unzähligen Touristen ... gegenüber lockt ein Biergarten mit viel Schatten unter alten Kastanienbäumen.



Zurück auf dem CP wartete der erfrischende See auf uns.

Am Abend das EM Halbfinale Deutschland - Italien, das unsere 11 mit 1:2 verlor. Da wir keinen Satelliten Empfang wegen einer riesigen Linde hatten, schauten wir über DVB -T „ORF1 live“. War Klasse mit den österreichischen Kommentatoren.

**10. Tag 29.06. Fr. Wolfgangsee**

Der Tag startete mit blauem Himmel, eigentlich wollten wir Heute nach St. Gilgen, der Geburtsstadt von Mozarts Mutter radeln ... aber ab 9:00 Uhr zog der Himmel zu und am See blinkte die Sturmwarnung.

Kurz vor Mittag war der Spuck vorbei, der Himmel wolkenlos und das Thermometer zeigte 30 Grad. Ein optimaler Badetag bei ca. 21° Wassertemperatur.....



Am Abend gab es gegrillte Lammsteaks und eine Flasche Zweigelt aus dem Burgenland.

## 11. Tag 30.06. Sa. Roßfeldstrasse (Berchtesgaden) & Kloster Andechs

Bei Traumwetter starteten wir über Landstraßen in Richtung Hallein zur Mautstelle Nord der höchstgelegenen Panoramastraße Deutschlands. Sie führt unmittelbar in die hochalpine Bergwelt des Berchtesgadener Landes. (Maut ca. 7€) [www.rossfeldpanoramastrasse.de](http://www.rossfeldpanoramastrasse.de)  
Auf der Scheitelstrecke in 1600 m sind große Parkplätze vorhanden. Dort erwartet uns ein herrlicher Rundblick über das gewaltige Bergmassiv des Hohen Göll, den Kehlstein, das Tennen- und Dachsteingebirge, das Salzachtal sowie über das Berchtesgadener und Salzburger Land.



In Berchtesgaden machten wir einen kurzen Abstecher an den Königssee. Der Grossparkplatz ist nicht mehr geeignet für WoMo Übernachtungen aber vor dem Parkplatz ist ein CP.

Vom Königssee aus entschlossen wir uns weiter auf Land - & Bundesstraßen nach Kloster Andechs zu fahren. Dank Klimaanlage wurde es eine sehr angenehme Fahrt. Um 17 Uhr enterten wir den Biergarten auf dem Klosterberg, es wehte ein erfrischender Wind .... auf dem Parkplatz übernachteten 18 WoMo's.



## 12. Tag 01.07. So. Heimfahrt

Nach einer ruhigen Nacht starteten wir zur letzte Etappe.  
Via Autobahn fuhren wir bis Memmingen, danach auf der B312 quer durch Oberschwaben und über die Schwäbische Alb.

Auf den Strassen sahen wir die Auswirkungen von dem nächtlichen Unwetter, überall lagen abgerissene Zweige und auch umgeknickte Bäume.

Unterwegs begegneten wir dem historische Schienenbus „Ulmer Spatz“

Auf der Alb machten wir im "Gestütsgasthof Sankt Johann" Mittagspause. *Tipp: Kleine Portion bestellen ;-)*  
72813 St Johann, Gestütshof 3



Es regnete und im Radio hörten wir von neuen Gewitterstürmen mit 3cm großen Hagelkörnern in Oberschwaben, da hatten wir nochmals Glück.